

87516-2026 - Competition

Germany – Engineering design services – Erschließung Industriegebiet Großenhain-Nord

OJ S 26/2026 06/02/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Freistaat Sachsen, endvertreten durch den STAATSBETRIEB SÄCHSISCHES IMMOBILIEN- UND BAUMANAGEMENT, Geschäftsbereich Zentrales Flächenmanagement Sachsen

Email: info@zfm.smf.sachsen.de

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Erschließung Industriegebiet Großenhain-Nord

Description: Objektplanung Abwasserentsorgung

Procedure identifier: 3323beb5-f79f-47c8-be27-1d4ad34a5c42

Internal identifier: FBL-25-013-ZFM-EU

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71320000 Engineering design services

2.1.2. Place of performance

Anywhere

2.1.4. General information

Additional information: Im Rahmen dieser Veröffentlichung bezieht sich die Formulierung "Bieter" sowohl auf Einzelbieter als auch gleichermaßen auf die Mitglieder einer Bieter-/Arbeitsgemeinschaft sowie die zugehörigen Unterauftragnehmer oder Eignungsleihenden. Der Bieter hat seine Identität sowie Verantwortlichkeit für die Erbringung einzelner Leistungsteile zweifelsfrei darzustellen, indem er, soweit erforderlich, die beigefügten Formulare über die Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft, das EU-Verzeichnis der Unterauftragnehmer, das Verzeichnis der anderen Unternehmen (Eignungsleihe) vollständig ausgefüllt und durch den Bevollmächtigten bestätigt, vorlegt. Bei der Darstellung der in der Eigenerklärung zur Eignung geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise beziehen sich diese jeweils auf den Leistungserbringer. Im Falle der Leistungserbringung durch Mitglieder einer Bieter-/Arbeitsgemeinschaft, Unterauftragnehmer oder Eignungsleihende sind die Erklärungen entsprechend der Leistungsteile abzugeben. Der Bieter ist somit nur geeignet, wenn die von ihm benannten Leistungserbringer den Anforderungen für die übernommenen Leistungen genügen. Werden die gestellten Anforderungen oder Bedingungen nicht erfüllt, wird das Angebot ausgeschlossen. Ein Verweis auf frühere Angebote reicht nicht aus. Die

Leistungserbringenden und das gemäß Angebot benannte Personal sind bindend. Für alle genannten Kriterien gilt: Unternehmen, die in den Präqualifizierungsdatenbanken <https://amtliches-verzeichnis.ihk.de> oder <http://www.pq-verein.de> bzw. einer anderen für den öffentlichen Auftraggeber kostenfreien Datenbank innerhalb der EU registriert sind, können dies bei Einreichung eines Angebotes durch Angabe der Registrierungsnummer und/oder des Zugangscode angeben. Sofern Angaben/Erklärungen/Nachweise gefordert werden, die zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht in den Präqualifizierungsdatenbanken enthalten sind, sind diese ergänzend mit dem Angebot einzureichen. Bitte beachten Sie, dass im Falle der Bezugnahme auf die Präqualifikation, Angaben/Erklärungen/Nachweise (insbesondere vergleichbare Referenzen und deren Anzahl), die in den Präqualifizierungsdatenbanken enthalten sind, aber nicht den Mindestanforderungen entsprechen, nicht nachgefordert werden können. Die PQ-Informationen ergänzende Angaben/Erklärungen/Nachweise sind daher zusätzlich mit dem Angebot einzureichen. Die Erläuterungen zur Präqualifikation gelten für alle geforderten Erklärungen und Nachweise. Spätestens im Zuge der Auftragserteilung hat der Bieter ggf. auch Auskunft über die Nationalität des wirtschaftlichen Eigentümers des beauftragten Unternehmens zu erteilen. Im Rahmen der elektronischen Übermittlung des Angebots kann bei Unterlagen, die eine Zeichnung erfordern, der Erklärende in Textform angegeben werden. In diesem Verfahren wird das Angebotsschreiben im AI-Bietercockpit generiert. Ist der Name des Erklärenden nicht im Angebotsschreiben angegeben, wird das Angebot ausgeschlossen. Das elektronisch übermittelte Angebot ist grundsätzlich ohne weitere Benennungen des Erklärenden in den einzureichenden Angebotsunterlagen gültig. Allerdings behält sich die Vergabestelle vor, Erklärungen als Original nachzufordern. Insbesondere gilt dies für Erklärungen von Personen, welche nicht mit dem Einreichenden identisch sind, bspw. Mitglieder der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft, Unterauftragnehmer und Eignungsleihende. Preisnachlässe, die an anderen als den zugelassenen Stellen (vgl. EU-Teilnahmebedingungen) ausgewiesen sind, werden nicht gewertet.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Eignungskriterium 1

Zwingende Ausschlussgründe: Zwingend erfolgt ein Ausschluss nach § 123 GWB, wenn dem Bieter das Verhalten einer Person zuzurechnen ist, die rechtskräftig verurteilt oder gegen den Bieter eine Geldbuße nach § 30 OWiG rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: 1. § 129 StGB (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b StGB (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland); 2. § 89c StGB (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Abs. 2 Nr. 2 StGB zu begehen; 3. § 261 StGB (Geldwäsche); 4. § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union (EU) oder gegen Haushalte richtet, die von der EU oder in ihrem Auftrag verwaltet werden; 5. § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EU oder gegen Haushalte richtet, die von der EU oder in ihrem Auftrag verwaltet werden; 6. § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen); 7. § 108e oder § 108f StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern, unzulässige Interessenwahrnehmung); 8. den §§ 333 und 334 StGB (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung

mit § 335a StGB (Ausländische und internationale Bedienstete); 9. Artikel 2 § 2 IntBestG (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder 10. den §§ 232, 232a Abs. 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a des StGB (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung). Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich. Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Bieter zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung. Informationserfordernisse: Der Bieter hat mit dem Angebot eine "Eigenerklärung Eignung" mit Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung sowie eine Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 bzgl. der Terrorismusfinanzierung vorzulegen. Der Auftraggeber (AG) wird von dem Bieter, dessen Angebot beauftragt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 WRegG anfordern. Eignungskriterium 2 Fakultative Ausschlussgründe: Ein Ausschluss kann nach § 124 GWB aufgrund von Kriterien erfolgen, die im Bezug zur persönlichen Situation der Bieter stehen. Das ist der Fall, wenn 1. der Bieter bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat; 2. der Bieter zahlungsunfähig ist, über das Vermögen ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich der Bieter im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat; 3. der Bieter im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Bieters infrage gestellt wird; 4. der öffentliche AG über hinreichende Anhaltspunkte dafür verfügt, dass der Bieter mit anderen Unternehmen Vereinbarungen getroffen oder Verhaltensweisen aufeinander abgestimmt hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken; 5. ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Verfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen AG tätigen Person bei der Durchführung des Verfahrens beeinträchtigen könnte und der durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen nicht wirksam beseitigt werden kann; 6. eine Wettbewerbsverzerrung daraus resultiert, dass der Bieter bereits in die Vorbereitung des Verfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann; 7. der Bieter eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat; 8. der Bieter in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten hat oder nicht in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln, oder 9. der Bieter a) versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen AGs in unzulässiger Weise zu beeinflussen b) versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Verfahren erlangen könnte, oder c) fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen AGs erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln. Es handelt sich um Ausschlussgründe, die bei Vorliegen optional zum Ausschluss führen. D.h., es wird im Einzelfall geprüft, ob die Situation des Bieters eine Beauftragung ausschließt. Informationserfordernisse: Der Bieter hat mit dem Angebot eine "Eigenerklärung Eignung" abzugeben, dass nachweislich keine

schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt. Wurde ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt oder eine Selbstreinigung gem. § 125 GWB durchgeführt, sind auf Verlangen geeignete Nachweise vorzulegen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Erschließung Industriegebiet Großenhain-Nord

Description: Beschreibung der Leistungen: Objektplanung Ingenieurbauwerke: vollständig Lph. 1 und 2; Leistungsbild entsprechend HOAI § 43 in Verbindung mit HOAI Anlage 12.1.

Fachplanung Tragwerksplanung: vollständig Lph. 1 und 2; Leistungsbild entsprechend HOAI § 51 in Verbindung mit HOAI Anlage 14.1. Fachplanung Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 4 und 7: vollständig Lph. 1 und 2; Leistungsbild entsprechend HOAI § 55 in Verbindung mit HOAI Anlage 15.1. Der Umfang der zu erbringenden Leistungen beinhaltet

Besondere Leistungen. Weiterhin behält sich der Erwerber das Recht vor, zusätzlich Optionale Leistungen stufenweise zu beauftragen, siehe Punkt Verlängerung des Vertrags. Alle

Leistungen sind entsprechend der jeweiligen Technischen Vertragsbedingungen in der aktuellen Fassung sowie der Leistungsbeschreibungen in den Vergabeunterlagen und in

deutscher Sprache zu erbringen. Beschreibung der Maßnahme: Auf dem Gelände des

ehemaligen Flugplatzes nördlich von Großenhain plant der Freistaat Sachsen ein

großflächiges Industriegebiet zu entwickeln, dessen Flächenkapazität von 147 ha

Großinvestoren nach Sachsen holen soll. Ein Bebauungsplan liegt bereits vor. Dem künftigen

Investor sollen die Flächen erschließungsbereit zur Verfügung gestellt werden. Teil der

geplanten Erschließung ist dabei die zukünftige Schmutzwasserentsorgung. Im Rahmen von

Voruntersuchungen wurde festgelegt, dass die Schmutzwasserentsorgung außerhalb des

Abwasserzweckverbandes Großenhain gebietseigen erfolgen soll, da dieser die zu

erwartenden Abwassermengen und -frachten weder ableiten noch behandeln kann. Hierzu

sollen zwei Ansätze untersucht werden. Im Planungsansatz 1 erfolgt die Behandlung durch

eine neue gebietseigene Kläranlage direkt auf der Liegenschaft Flugplatz Großenhain

innerhalb des Geltungsbereiches des beschriebenen Bebauungsplanes mit einer Ableitung in

die Elbe. Im Planungsansatz 2 soll das Schmutzwasser nach Nünchritz zur Wacker Chemie

AG abgeleitet werden. Auf deren Firmengelände unmittelbar an der Elbe soll dann eine neue

Kläranlage entstehen mit einer neuen Einleitung in die Bundeswasserstraße Elbe. Weitere

Angaben gemäß Leistungsbeschreibung in den Vergabeunterlagen. Geplanter

Leistungszeitraum: voraussichtlich ab 05/2026.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71320000 Engineering design services

Options:

Description of the options: Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzlich die aufgeführten Optionalen Leistungen stufenweise zu beauftragen. Ein Anspruch auf die Übertragung der

optionalen Leistungen besteht nicht. Beschreibung der optionalen Leistungen: Optional

Objektplanung Ingenieurbauwerke: vollständig Lph. 3 und 4; Leistungsbild entsprechend HOAI

§ 43 in Verbindung mit HOAI Anlage 12.1. Optional Fachplanung Tragwerksplanung:

vollständig Lph. 3; Leistungsbild entsprechend HOAI § 51 in Verbindung mit HOAI Anlage

14.1. Optional Fachplanung Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 4 und 7:

vollständig Lph. 3 und 4; Leistungsbild entsprechend HOAI § 55 in Verbindung mit HOAI Anlage 15.1. Der Umfang der zu erbringenden optionalen Leistungen beinhaltet Besondere Leistungen.

5.1.3. Estimated duration

Duration: 40 Months

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Zum Nachweis Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, hat sich der Bieter mit dem Angebot über eine Eintragung in das zuständige Berufsregister zu erklären.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Zum Nachweis Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, hat sich der Bieter mit dem Angebot über eine Eintragung in das zuständige Handelsregister zu erklären.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Eignungskriterium 3 Berufshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer hat auf eigene Kosten, während der gesamten Vertragslaufzeit, eine Berufshaftpflichtversicherung mit den definierten Mindestanforderungen zu unterhalten und nach Auftragserteilung den Nachweis des Versicherungsschutzes vorzulegen (vgl. § 16 AVB F-StB). Durch den Bieter (bei Bieter-/Arbeitsgemeinschaften von jedem Mitglied bzw. vom Eignungsleihenden) ist auf gesondertes Verlangen der Nachweis über eine bestehende Versicherung bzw. eine entsprechende Zusicherung der Versicherung zu erbringen.

Mindestanforderungen: - Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3,00 Mio. EUR; - Deckungssumme für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 5,00 Mio. EUR; - Maximierung der Ersatzleistungen mindestens 2-Faches der Versicherungssummen.

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Eignungskriterium 4 Gesamtumsatz Der Bieter (bei Bieter-/Arbeitsgemeinschaften von jedem Mitglied bzw. vom Eignungsleihenden) hat sich mit dem Angebot über seinen Gesamtumsatz bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (brutto) zu

erklären. Mindestanforderungen: Gesamtumsatz des Bieters (bei Bieter-/Arbeitsgemeinschaften von jedem Mitglied bzw. vom Eignungsleihenden) kumulativ größer oder gleich 1.000.000 EUR (brutto) im Mittel der letzten 3 Geschäftsjahre (seit 2022).

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Eignungskriterium 5 Personal Objektplanung

Ingenieurbauwerke (OP IngBW): Der Bieter hat mit dem Angebot die fachliche Qualifikation sowie die Berufserfahrung des leistungserbringenden Personals im Tätigkeitsbereich nachzuweisen. Geforderte Angaben und Nachweise zum Verantwortlichen der

Leistungserbringung und dessen Vertreter: - Name; - fachliche Qualifikation mit Nachweis des

entsprechenden Ausbildungsabschlusses Dipl.-Ing/Dipl.-Ing. (FH)/Bachelor oder gleichwertig; - Angabe der projektbezogenen Berufserfahrung (min. 5 Jahre); - Darstellung der

projektbezogenen Berufserfahrung anhand einer Übersicht von vergleichbaren Referenzprojekten im vorgesehenen Leistungsbereich. Mindestanforderungen und Angaben:

Es werden nur Referenzen berücksichtigt, die folgende Mindestanforderungen erfüllen und die

Angaben gemäß Referenzblatt enthalten: - Vorplanung (Lph. 2); - Entwurfsplanung (Lph. 3); -

Genehmigungsplanung (Lph. 4); - Fertigstellung der Leistungserbringung je Leistung seit 09

/2020; - Ingenieurbauwerke der Abwasserentsorgung; - Neu- oder Ersatzneubau; - ab HZ II

der HOAI; - Bauwerke für Pumpwerke oder Hebeanlagen mit Volumen ab 75 m³; -

Druckleitung ab DN 300 und mit einer Leitungslänge ab 3.000 m. Mindestanzahl: - 2 Ref. als

Druckleitung; - 1 Ref. als Pumpwerk oder Hebeanlagen.

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Eignungskriterium 6 Personal Fachplanung

Tragwerksplanung (FP TWP): Der Bieter hat mit dem Angebot die fachliche Qualifikation

sowie die Berufserfahrung des leistungserbringenden Personals im Tätigkeitsbereich

nachzuweisen. Geforderte Angaben und Nachweise zum Verantwortlichen der

Leistungserbringung und dessen Vertreter: - Name; - fachliche Qualifikation mit Nachweis des

entsprechenden Ausbildungsabschlusses Dipl.-Ing/Dipl.-Ing. (FH)/Bachelor oder gleichwertig;

- Angabe der projektbezogenen Berufserfahrung (min. 5 Jahre); - Darstellung der

projektbezogenen Berufserfahrung anhand einer Übersicht von vergleichbaren

Referenzprojekten im vorgesehenen Leistungsbereich. Mindestanforderungen und Angaben:

Es werden nur Referenzen berücksichtigt, die folgende Mindestanforderungen erfüllen und die

Angaben gemäß Referenzblatt enthalten: - Fertigstellung der Leistungserbringung je Leistung

seit 09/2020; - Ingenieurbauwerke der Abwasserentsorgung - Neu- oder Ersatzneubau; - ab

HZ II der HOAI - Bauwerke für Pumpwerke oder Hebeanlagen mit Volumen ab 75 m³.

Mindestanzahl: 1 Referenz.

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Eignungskriterium 7 Personal Fachplanung Technische

Ausrüstung: Der Bieter hat mit dem Angebot die fachliche Qualifikation sowie die

Berufserfahrung des leistungserbringenden Personals im Tätigkeitsbereich nachzuweisen.

Geforderte Angaben und Nachweise zum Verantwortlichen der Leistungserbringung und

dessen Vertreter: - Name; - fachliche Qualifikation mit Nachweis des entsprechenden

Ausbildungsabschlusses Dipl.-Ing/Dipl.-Ing. (FH)/Bachelor oder gleichwertig; - Angabe der

projektbezogenen Berufserfahrung (min. 5 Jahre); - Darstellung der projektbezogenen

Berufserfahrung anhand einer Übersicht von vergleichbaren Referenzprojekten im

vorgesehenen Leistungsbereich. Mindestanforderungen und Angaben: Es werden nur

Referenzen berücksichtigt, die folgende Mindestanforderungen erfüllen und die Angaben

gemäß Referenzblatt enthalten: - Vorplanung (Lph. 2); - Entwurfsplanung (Lph. 3); -

Genehmigungsplanung (Lph. 4); - Fertigstellung der Leistungserbringung je Leistung seit 09 /2020; - Ingenieurbauwerke der Abwasserentsorgung - Neu- oder Ersatzneubau; - ab HZ II der HOAI - Bauwerke für Pumpwerke oder Hebeanlagen mit einer Durchflussmenge ab 200 l/s. Mindestanzahl: 1 Referenz.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Eignungskriterium 8 Anzahl Beschäftigte: Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenanzahl des Unternehmens mit objektbezogener Eignung im vorgesehenen Leistungsbereich, in den letzten drei Jahren (Mehrfachnennung möglich).

Eignungskriterium 8.1 Objektplanung Ingenieurbauwerke (OP IngBW): Der Bieter hat mit dem Angebot die Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (seit 2022 sowie aktuell für 2025) jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte mit objektbezogener Eignung anzugeben, welche im Leistungsbereich: - Vorplanung (Lph. 2); - Entwurfsplanung (Lph. 3); - Genehmigungsplanung (Lph. 4); Objektplanung Ingenieurbauwerke tätig sind.

Mindestanforderung: Der Bieter verfügt über durchschnittlich mindestens 5 Mitarbeiter mit objektbezogener Eignung je benannter Leistung. Eignungskriterium 8.2 Fachplanung Tragwerksplanung (FP TWP): Der Bieter hat mit dem Angebot die Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (seit 2022 sowie aktuell für 2025)

jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte mit objektbezogener Eignung anzugeben, welche im Leistungsbereich: - Vorplanung (Lph. 2); - Entwurfsplanung (Lph. 3); -

Genehmigungsplanung (Lph. 4); Fachplanung Tragwerksplanung tätig sind.

Mindestanforderung: Der Bieter verfügt über durchschnittlich mindestens 2 Mitarbeiter mit objektbezogener Eignung je benannter Leistung. Eignungskriterium 8.3 Fachplanung Technische Ausrüstung (FP TA): Der Bieter hat mit dem Angebot die Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren seit 2022 sowie aktuell für 2025) jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte mit objektbezogener Eignung anzugeben, welche im Leistungsbereich: - Vorplanung (Lph. 2); - Entwurfsplanung (Lph. 3); Fachplanung Technische Ausrüstung tätig sind. Mindestanforderung: Der Bieter verfügt über durchschnittlich mindestens 5 Mitarbeiter mit objektbezogener Eignung je benannter Leistung.

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Beabsichtigt der Bieter einen Unterauftrag zu erteilen oder sich der Eignungsleihe zu bedienen, sind dem Angebot die entsprechenden Formulare mit Angaben zu den Auftragsteilen beizulegen und auf gesondertes Verlangen die Verpflichtungserklärungen einzureichen.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Der Bieter hat mit dem Angebot die geforderten Angaben zu Preisen vorzulegen. Der Preis (in €, netto) wird ermittelt aus der Wertungssumme des Angebotes. Die Wertungssumme (in €, netto) wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme. Bei der Wertung der Angebote werden jeweils die optionalen Leistungen mitberücksichtigt, d.h. diese gehen in die Wertungssumme ein.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-199382d72c0-3610860b97a71f51>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.evergabe.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 10/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 4 Months

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 31.07.2026. Eine Nachforderung von unternehmens- oder leistungsbezogenen Unterlagen ist gem. § 56 Abs. 2 VgV möglich. Gemäß § 56 Abs. 3 VgV ist die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, welche die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ausgeschlossen. Nach Aufforderung nicht vorliegende geforderte Erklärungen oder Nachweise führen zum Ausschluss.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Information about review deadlines: Gem. § 160 Abs. 1 GWB wird ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag eingeleitet. Auf die Unzulässigkeit eines solchen Antrages gem. § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB (Rügeobliegenheit gegenüber dem Auftraggeber, Rügeobliegenheit gegenüber zuständiger Stelle für Nachprüfungsverfahren nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang des Nichtabhilfeschreibens auf eine Rüge) wird hingewiesen.

Organisation providing more information on the review procedures: LISt Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Freistaat Sachsen, endvertreten durch den STAATSBETRIEB SÄCHSISCHES IMMOBILIEN- UND BAUMANAGEMENT, Geschäftsbereich Zentrales Flächenmanagement Sachsen

Registration number: 14-0420000ZFM01-10

Postal address: Riesaer Straße 7h

Town: Dresden

Postcode: 01129

Country subdivision (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Country: Germany

Email: info@zfm.smf.sachsen.de

Telephone: 000

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-7004

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registration number: DE287064009

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postcode: 04107

Country subdivision (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Country: Germany

Email: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telephone: +49 3419773800

Fax: +49 3419771049

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: LISt Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH

Registration number: 14-0706002LASUV07-27

Postal address: Ernst-Thälmann-Straße 5

Town: Hainichen

Postcode: 09661

Country subdivision (NUTS): Mittelsachsen (DED43)

Country: Germany

Email: vergabe@list.sachsen.de

Roles of this organisation:

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-7006

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: c63f4424-3a09-4040-ba2d-b95c43747e5d - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 05/02/2026 14:41:54 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 87516-2026

OJ S issue number: 26/2026

Publication date: 06/02/2026